



Schweißgebadet wachte Taichi auf und seufzte:

"Schon wieder so ein beschissener Traum..wann hört das endlich auf verdammt??"

Schon seit geschlagenen 5 Jahren hatte der Braunhaarige immer und immer wieder solche Träume, aber nie endeten sie positive, den jedes Mal verschwand Mimi auf mysteriöse Weise.

So langsam hatte er die Nase voll und wollte gar nicht mehr schlafen. Mimi würde ja eh nicht zurückkommen. Warum auch ? Er hatte die Hoffnung schon lange aufgegeben. Da wo sie jetzt war würde sie sowieso jemanden kennen gelernt haben, der besser für sie war als Tai..Also was solls.

*And now I must confess, that I am a sinking ship  
And I'm anchored by the weight of my heart  
Cause its filled with these feelings*

Tai rappelte sich auf und ging frühstücken. Schlafen konnte er häufig nach so einem Traum nicht mehr. Seine Schwester saß schon am Tisch und sah ihn mit traurigen Blick an: "Schon wieder ein Traum?" " Mmhh.." antworte der Braunhaarige nur. Für seine Schwester war es nichts neues, das ihr Bruder immer früh aufstand, denn sie wusste über seine seltsamen Träume Bescheid.

"Man Tai, das geht nun schon 5 Jahre so.. Mir fällt es auch schwer sie zu vergessen, aber irgendwie müssen wir, musst du, dass hinbekommen. Ich erkenn dich kaum noch wieder. Bruderherz...Vielleicht lenkt dich der Austausch etwas ab. Da siehst du mal wie die Leute in Amerika so leben und es kann ja auch sein das du jemanden kennen lernst..."Hikari sah ihn verschwörerisch an und hoffte er würde wirklich jemanden kennen lernen.

"Du hast doch keine Ahrnung",murmelte er nur noch als er fertig war und wieder in sein Zimmer trotte. Er wollte niemanden neuen kennelernen. Seine Freunde reichte ihm, Mimi reichte ihm..Er wollte sie ja vergessen, aber das ist leichter gesagt als getan. Der Braunhaarige hatte sogar alle Fotos von ihr versteckt, damit er nicht mehr anfang zu weinen. Tai wollte nur noch weg, zog sich schnell an, packte seine Sachen und verabschiedete sich schnell von seiner Schwester. Seine Eltern waren bei der Oma, den der ging es nich so gut.

*But I keep my true thought locked, beside my hearts black box  
And it wont be found, it won't survive through the smoke or the wreckage  
So I crash and burn, I got a lot of things to learn, oh*

Taichi kam in der Schule an als es gerade zum 2.Mal klingelte. Er war im Bus eingeschlafen. In den ersten Stunden hatte der Braunhaarige Englisch bei Miss Kaname, seiner Klassenlehrerin, die war immer überpünktlich und sehr streng. Tai hatte heute Glück, denn er kam eine Sekunde vor Miss Kaname in den Klassenraum.

Als die Lehrerin reinkam sagte sie:"Ich möchte mich vielmals für meine Verspätung entschuldigen. Aber gerade als ich aus dem Lehrerzimmer schritt, kam eine Kollegin

mit neuen Information für den Austausch Japan-Amerika..Unzwar stehen eure Partner fest. Alles passt genau. Alle die sich hier für den Austausch angemeldet haben, bekommen einen Schüler zugeteilt. Fangen wir an:

Soras Partnerin heißt Isabella Ortiz-Gomez,  
Kenjis Austauschschüler ist Daniel Smith  
Longan Young ist der Teilnehmer von Josh,  
Aikos Austauschschülerin ist Brianna Hilton  
Emma Franklin gehört zu Kasami,  
Yamatos Austauschschüler heißt Micheal Blair  
Ryan Armstrong ist der Teilnehmer für Mitzuhiko  
Tais Austauschschüler heißt Haruhi Benett, der Schülersprecher der Hemsworth High School

Sogar ein japanischer Name dazwischen, wer hätte das gedacht...vielleicht ist diese Person auch der japanischen Sprache mächtig..Wer weiß..

Ihr wisst ,dass ihr sie am 7.Juni vom Shabuhaya Flughafen abholen müsst und am Abend zu Willkommensfest mitbringen sollt.  
Dort werden dann die Band um Herrn Ishida Musik spielen, aber ich warne sie" dabei mahnte sie in Matts Richtung mit erhobenen Zeigefinger"Manchen Sie keinen Krach.." Miss Kaname wandte sich wieder der Klasse zu " und beide Schulsprecher werden dann eine kleine Rede halten... Nun genug vom Austausch beginnen wir mit dem Unterricht."

*Where would we be now baby,  
If we found each other first  
What would you do now darling,  
If I said these simple words  
I'll wait, I'll wait  
As long as you want  
But where would we be now baby*

Haruhi Benett.. Wie der wohl war.  
Bestimmt Kapitän des Basketball Teams und  
bester Schüler von allen mit einem 1er Zeugnis.  
Von Mädchen umschwärmt..  
Garantiert ein Mega Angeber.  
Aber egal..

Mit sowas würde Taichi schon zurechtkommen.  
Vielleicht war dieser Haruhi ihm auch etwas ähnlich...  
Er würde es früh genug erfahren. Der Braunhaarige lies es einfach auf sich zukommen..  
So einen hatte Mimi bestimmt jetzt auch als Freund. Mimi..Mimi  
Momentmal irgendwo her kannte er auch den Namen Haruhi und der hatte irgendwas mit Mimi zu tun...vielleicht ein Cousin oder sonst ein Verwandter der in Amerika wohnte.Sie hatte doch mal was erzählt..Der Name hatte etwas mit Mimi zutun..

*I'll wait, I'll wait*

Tai war den ganzen restlichen Tag mit den Gedanken bei Haruhi und Mimi. Merkte erst 5 Minuten später, dass es gerade geklingelt hatte und er nun zurück nach Hause durfte. Mit dem Bus fuhr er heim und öffnete mit dem Schlüssel sowie einem "Bin wieder zuhause" die Tür. Als er im Flur an Hikaris Zimmer vorbei lief, fragte diese :

*Where would we be now baby,  
If we found each other first  
What would you do now darling,  
If I said these simple words  
I'll wait, I'll wait  
As long as you want  
But where would we be now baby  
I'll wait, I'll wait, I'll wait, I'll wait*

" Und Tai wie war dein Tag?"

" Ganz in Ordnung.."

" Ach Tai..."